

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-392

(ehemals MTop BC 378)

2-komponentige, elastifizierte und chemisch beständige Epoxid-Beschichtung

BESCHREIBUNG

Sikafloor®-392 ist eine 2-komponentige, elastifizierte, farbige Epoxidharzbeschichtung mit hoher chemischer Beständigkeit.

Total solid nach Prüfverfahren **Deutsche Bauchemie**

ANWENDUNG

Sikafloor®-392 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Rissüberbrückende und chemisch beständige Beschichtung für Beton- und Estrichflächen von Aufangräumen zum Schutz vor wassergefährdenden Stoffen (LAU-Anlagen) im Innen- und Außenbereich. Technischer Nutzbelag für rissgefährdete Bereiche bei chemischer Belastung.

VORTEILE

- hohe Chemikalienbeständigkeit
- statisch rissüberbrückend
- flüssigkeitsdicht
- hohe mechanische Festigkeit
- hohe Abriebfestigkeit
- gute Haftung auf nicht-porösen Untergründen
- mit Staplern befahrbar

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-59.12-194 im Sikafloor® Gewässerschutzsystem 392

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Epoxid	
Lieferform	Komponente A	24 kg Gebinde
	Komponente B	6 kg Gebinde
	Komponente A + B	30 kg Fertigmischung
Haltbarkeit	Vom Tag der Produktion mind. 18 Monate.	
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 5°C und + 30°C trocken lagern.	
Aussehen/Farbe	Harz - Komponente A	farbig, flüssig
	Härter - Komponente B	transparent, flüssig
In Farbtonvielfalt lieferbar. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht dauerhaft farbtinstabil.		

Dichte	Komponente A	1,80 kg/l	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komponente B	1,06 kg/l	
	Mischung	1,55 kg/l	

Alle Werte bei +20°C

TECHNISCHE INFORMATION

Shore D Härte	Nach 28 Tagen bei +23 °C	65	(EN ISO 868)
---------------	--------------------------	----	--------------

Abriebfestigkeit	ca. 1685 mg	(8 Tage / 23° C / 50% r.F)	(EN ISO 5470-1)
	Taber Abraser Test (H 22 Rad/ 1.000 g/ 1.000 Durchgänge)		

Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ² (Betonbruch)	(ISO 4624)
-------------------	--------------------------------------	------------

Weiterreißwiderstand	RISSÜBERBRÜCKUNG:		
	Kennwert	Aushärtung	Prüfnorm
	0,3 mm	2 Jahre	ZG des DIBt

Thermische Beständigkeit	Belastung*	Temperatur (trockene Hitze)
	Dauerhaft	+ 50°C
	Kurzzeitig max. 7 Tage	+ 80°C

Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze* bis + 80°C, wenn die Belastung nur gelegentlich ist (z.B. Dampfreinigung).

* keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.

Chemische Beständigkeit	Hoch beständig gegen viele Medien. Siehe Chemikalienbeständigkeitsliste.
-------------------------	--

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	80 Gew.-Teile Komp. A 20 Gew.-Teile Komp. B
-----------------	--

Verbrauch	Mindestens 2,5 kg/m ² <u>Waagerechte Flächen</u> Innenflächen / Außenflächen	Flächen mit rückseitiger Durchfeuchtung
	<u>Grundierung</u> Sikafloor®-150/151/1590/701 Verbrauch: 0,3 - 0,5 kg/m ² <u>Kratzspachtelung</u> Sikafloor® 150/151/1590/701 + Quarzsand 0,1 - 0,3 mm + 1 Gew.-% Stellmittel T Verbrauch: 1,0 - 1,2 kg/m ² + Quarz- sand 0,1 - 0,4 mm, 1:1 gefüllt <u>Beschichtung</u> Sikafloor®-392 Verbrauch: 2,5 kg/m ²	<u>Grundierung</u> Sikafloor®-EpoCem Modul Verbrauch: 0,2 - 0,4 kg/m ² <u>Temporäre Feuchtigkeitssperre</u> Sikafloor®-81 EpoCem Verbrauch: 4,5 - 6,0 kg/m ² <u>Beschichtung</u> Sikafloor® -150/151/1590/701 Verbrauch: 0,3 - 0,5 kg/m ² Sikafloor®-392 Verbrauch: 2,5 kg/m ²

Schräge und senkrechte Flächen

Innenflächen / Außenflächen

Flächen mit rückseitiger Durchfeuchtung

Grundierung

Sikafloor® -150/151/1590/701

Verbrauch: 0,3 - 0,5 kg/m²

Kratzspachtelung

Sikafloor® -150/151/1590/701 + ca.
4 Gew.-% Stellmittel T

Verbrauch: 0,5 - 0,7 kg/m²

Beschichtung

2 AG Sikafloor®-392

plus bis zu 5% Stellmittel T

Verbrauch je AG: 1,25 kg/m²

Temporäre Feuchtigkeitssperre

Sikagard®-720 EpoCem

Verbrauch: 4,5 - 6,0 kg/m²

Beschichtung

Sikafloor® -150/151/1590/701 +
Stellmittel T

Verbrauch: 0,3 - 0,5 kg/m²

2 AG Sikafloor®-392

plus bis zu 5% Stellmittel T

Verbrauch je AG: 1,25 kg/m²

Lufttemperatur

Minimal + 8°C
Maximal + 30°C

Relative Luftfeuchtigkeit

Maximal 80 %

Taupunkt

Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.

Untergrundtemperatur

Min.	+8 °C
Max.	+30 °C

Untergrundfeuchtigkeit

Maßgeblich sind die Angaben der unter "Beschichtungsaufbau" genannten Systemgrundierungen.

Topfzeit

Untergrundtemperatur	+20°C
	15 Minuten

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

Aushärtezeit

Untergrundtemperatur	Min.	Max.
+10°C	48 Stunden	72 Stunden
+20°C	24 Stunden	48 Stunden
+30°C	24 Stunden	48 Stunden

Chemisch belastbar bei +20°C nach Ca. 7 Tagen

Mit sich selbst nach gründlichem Strahlen oder Schleifen.

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

Wartezeit/Überarbeitbarkeit

Temperature	Minimum	Maximum
Bei +10 °C	12 Stunden	3 Tage
Bei +23 °C	6 Stunden	2 Tage
Bei +30 °C	3 Stunden	1 Tage

Appliziertes Material Einsatzbereit

Untergrundtemperatur	+10°C	+20°C	+30°C
Begehen nach	72 Stunden	24 Stunden	24 Stunden
Leicht belastbar nach	6 Tagen	5 Tagen	5 Tagen
Voll belastbar nach	14 Tagen	12 Tagen	10Tagen

Sikafloor-392 kann mit luftbereiften Gabelstaplern nach 2 Wochen und mit Hubwagen nach 3 Wochen befahren werden.

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-392

September 2024, Version 02.01

020811020020000315

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE HINWEISE

ALLGEMEINES:

Vor und während der Verarbeitung bis zur Aushärtung von Flüssigkunststoffen ist der Umgang mit siliconhaltigen Stoffen oder anderen reaktionsstörenden Produkten in der Umgebung zu verhindern.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

REACH

Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und beinhaltet weniger als der maximal VOC-Grenzwert (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt dieser obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der VOC-Gehalt von Sikafloor®-392 ist < 500 g/l (verarbeitbares Material).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen, Hoch- oder Höchstdruckwasserstrahlen, Fräsen oder oberflächenabtragendes Schleifen (inkl. der jeweils notwendigen Nachbehandlung) ist in der Regel zwingend erforderlich. Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreißfestigkeit des Untergrundes mindestens 1,5 N/mm² betragen (Nachweis z. B. mit Herion-Gerät, Zuggeschwindigkeit 100 N/s).

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT:

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei

und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES:

Grundierte Flächen von Verunreinigungen säubern. Losen Sand abkehren.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenem Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengenommen. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.

VERARBEITUNG

Verschleißschicht - horizontale Flächen

Sikafloor®-392 ausgießen und mit einem Doppelblattspachtel oder Zahnrakel mit Reckteckzahnung auf die gewünschte Schichtdicke gleichmäßig verteilen. Für ein besseres Finish die frisch aufgezogene Schicht nach 20-30 Minuten mit der Rückseite der Zahntraufel noch einmal glatt abziehen. Danach sofort mit einer Metall-Stachelwalze im Kreuzgang mindestens 2 Mal intensiv entlüften.

Verschleißschicht - vertikale Flächen

Sikafloor®-392 mit bis zu 5 Gew.-% Stellmittel T mischen und in zwei Schichten mit einer Zahntraufel aufbringen.

Rutschfeste Verschleißschicht

Sikafloor®-392 ausgießen, mit einer Zahntraufel auf die gewünschte Schichtdicke gleichmäßig verteilen und sofort mit SiC 0,5-1,0 mm im Überschuss abstreuen. Nach der Aushärtung muss das überschüssige Siliziumcarbid abgekehrt und abgesaugt werden, sowie mit Sikafloor®-392 versiegelt werden. Diese Ausführung ist mit dem abnehmenden Sachverständigen abzustimmen.

WERKZEUGREINIGUNG

Wiederverwendbares Werkzeug sollte sorgfältig mit Sika® Verdüner C oder mit Isopropanol gereinigt werden. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – un-

sere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-392

September 2024, Version 02.01
020811020020000315

Sikafloor-392-de-AT-(09-2024)-2-1.pdf

